

Sitzung vom 18. August 2026

Mitteilungen des Gemeinderats

Text: Marc Thalmann

Behandelte Geschäfte

Sitzung vom 18. August 2026

Voranschlag Zweckverband KES: Anteil Seegräben bewilligt

Alljährlich muss der Gemeinderat statuten-gemäss das Budget des Zweckverbandes KES zur Kenntnis nehmen und den im Kostenteiler vor-gesehene Beitrag der Gemeinde Seegräben formal bewilligen. Im Bereich der KESB trägt die Gemeinde rund CHF 66'700 (2026: CHF 60'000) von insgesamt CHF 4'670'000 und für die Berufsbeistandschaft beträgt der voraus-sichtliche Anteil CHF 45'700 (2026: CHF 37'000) von budgetierten CHF 4'555'000.

Vereinbarung für Geschwindigkeitskon-trollen auf der Zürichstrasse beantragt

Seit dem 1. Juli 2026 übernimmt das Korps der Stadtpolizei Uster die gemeindepolizeilichen Aufgaben auf dem Gemeindegebiet von See-gräben. Um auf der Zürichstrasse im Aatal, welches als Nationalstrasse 3. Klasse kategori-siert ist, Geschwindigkeitskontrollen durchfüh-ren zu können, benötigt die Gemeinde eine Vereinbarung mit der Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich. Entsprechend hat der Ge-meinderat die Beantragung dieser Vereinba-rung beschlossen.

Weitere Geschäfte

1. Lesung Budget 2027: Der Gemeinderat hat den ersten Entwurf der Erfolgs- und der Inves-titionsrechnung vertieft diskutiert und Anpas-sungen vorgenommen. In der Sitzung vom 15. September wird der Voranschlag dann definit-iv verabschiedet.

Kenntnisnahme Revision KVG 2025: Die von der Revisionsfirma Baumgartner&Wüst GmbH durchgeführte Revision förderte keinen Kor-rekturbedarf zu Tage, was der Gemeinderat wohlwollend zur Kenntnis nahm.